



Die Teilnehmer der Schnupperversammlung – zusammen mit den Aktiven der „Adler“-Schützen – gewannen Einblick in den Schießsport.

Foto: cyp

Jugend warf ein Auge auf die „Adler“

PROGRAMM Schnupperschießen bei den Schützen förderte so manches Nachwuchstalent zutage / Personal stand zur Seite

WILLMERING. Zum Schnuppernachmittag hatten die „Adler“-Schützen Willmering die Gemeindejugend geladen. Immerhin 25 Teilnehmer fanden sich im Schützenheim ein. Vor allem auch das Interesse der Eltern, die sich zusammen mit ihren Sprösslingen über den Schießsport informierten, freute das Team der „Adler“-Schützen.

Die Jugendleiter Franziska Preischl und Thomas Reitingner hatten sich zusammen mit Schützenmeisterin Erna Leirich und 2. Schützenmeister Stefan Preischl ein ansprechendes Programm überlegt. Die Jugendleiterin stellte das Programm der Jugendabteilung vor

und betonte, dass vor allem auch der Kameradschaftsgeist mit unterschiedlichen Angeboten gestärkt würde, zum Beispiel mit Ausflügen, alternativen Sportprogrammen oder geselligem Beisammensein. Im Anschluss an die Vorstellung der Ausrüstung, nicht nur Luftgewehr, Luftpistole oder Schießsimulator gehören dazu, sondern auch passende Schuhe, Schießhose, Schießjacke und Handschuh, durften die Besucher an die Stände.

Dort wurden sie von ausgebildetem Personal in die richtige Technik eingewiesen. Dabei entdeckte so mancher sein Talent zum Scheibenschießen.

Geschossen werden durfte mit Luftgewehr, der Luftpistole und auch dem Schießsimulator, welcher den jüngeren Schützinnen und Schützen ermöglicht, sich bei den Schießwettbewerben zu beteiligen. Um die Wartezeit zu verkürzen, konnten die Mädchen und Jungen bei einem Quiz ihre neuen Erkenntnisse noch einmal vertiefen. Alle Teilnehmer erhielten zum Schluss eine Urkunde und Sachpreise, die auf einer Schachbrettscheibe ausgesprochen wurden. Hier war Patrick Eder mit 277 Punkten Sieger vor Michael Hiegl (260), Karolina Stahlmann (258), Sabrina Weindler (246), Kevin Fischer (240),

Jonas Höpfl (238). Die fünf besten Gastschützen durften sogar einen Pokal mit nach Hause nehmen, der, ganz wie bei den „richtigen“ Schützen, auf Teiler ausgesprochen wurde, was bedeutet, dass der Gewinner seinen Schuss am Nächsten zum Zentrum saß. Hier siegte Christoph Meierhofer mit einem 198-Teiler vor Daniel Schreiner (205-Teiler), Verena Eichstetter (245-Teiler), Lukas Höcherl (376-Teiler) und Patrick Eder (505-Teiler).

Das Jungschützentraining findet an jedem Freitag von 18 bis 20.30 Uhr im Schützenheim in Willmering statt. Interessenten sind willkommen. (cyp)